



**PORSCHE**

Presse-Information

3. April 2014

Nr. 35/14

Ausbau des deutschen Vertriebsnetzes

### **Neues Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel eröffnet**

**Stuttgart.** Porsche-Liebhaber im Rhein-Main-Gebiet können sich freuen: Heute eröffnet der neue Handelsbetrieb in Bad Homburg/Oberursel. Inmitten des Gewerbeparks „An den drei Hasen“ liegt das 6.700 Quadratmeter große Grundstück verkehrsgünstig am Rande von Oberursel (Taunus) und in unmittelbarer Nähe zur Stadtgrenze von Bad Homburg. Für den Neubau investierte der Betreiber – die Otto Glöckler Sportwagen GmbH – rund 5,3 Millionen Euro.

„Mit dem neuen Standort in Bad Homburg/Oberursel wollen wir Interessenten eine weitere Anlaufstelle und unseren Kunden einen noch besseren Service bieten“, sagte Klaus Zellmer, Vorsitzender der Geschäftsführung Porsche Deutschland GmbH. „Wir sind mit unseren Vertragspartnern in Deutschland sehr gut aufgestellt. Die Otto Glöckler Sportwagen GmbH hat die Metropolregion Frankfurt in den vergangenen 64 Jahren hervorragend aufgebaut und betreut“, lobte Zellmer. „Das neue Porsche Zentrum wird künftig noch näher an unseren Kunden und Interessenten liegen und zu den Vorzeigebetrieben der Handelsorganisation zählen.“

In dem Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel (Porsche Platz 1, 61440 Oberursel) können Interessenten künftig auf mehr als 1.100 Quadratmetern Ausstellungsfläche die Porsche-Modelle in Augenschein nehmen. Im Rahmen der Nachhaltigkeit und zur Schonung natürlicher Ressourcen wurde der Großteil der Dachfläche begrünt sowie im Ausstellungsraum die neueste LED-Beleuchtungs-Technik eingebaut. Für Service- und Wartungsarbeiten stehen in der modernen Werkstatt zehn Plätze zur Verfügung. Insgesamt arbeiten 25 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Standort.

## Porsche wächst und trotz dem Markttrend

Das neue Porsche Zentrum Bad Homburg/Oberursel ist der 86. Standort im deutschen Markt. Die Baumaßnahmen reihen sich in eine Vielzahl von Aktivitäten. Insgesamt investieren die Porsche Deutschland GmbH und ihre Vertriebspartner rund 200 Millionen Euro in die Erweiterung und Modernisierung ihrer Porsche Zentren. Wesentliche Gründe dafür sind die Ausweitung der Produktpalette um die Modellreihe Porsche Macan sowie die verstärkten Aktivitäten in der E-Mobilität mit dem Porsche Panamera S E-Hybrid und Porsche 918 Spyder. Zudem geht Porsche auch 2014 von einem weiteren Zuwachs aus, nachdem man bereits 2013 als einziger deutscher Hersteller im Heimatmarkt gewachsen ist.

Porsche Modellreihe 911: Kraftstoffverbrauch kombiniert 12,4 – 8,2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 289 – 194 g/km; Effizienzklasse: G-F  
Porsche Modellreihe Boxster/Cayman: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,2 – 7,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 211 – 180 g/km; Effizienzklasse: G-F  
Porsche Modellreihe Cayenne: Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,5 – 7,2 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 270 – 189 g/km; Effizienzklasse: G-B  
Porsche Modellreihe Panamera: Kraftstoffverbrauch kombiniert 10,7 – 6,4 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 249 – 169 g/km; Effizienzklasse: F-D  
Porsche Panamera S E-Hybrid: Kraftstoffverbrauch kombiniert 3,1 l/100 km, Elektrischer Energieverbrauch kombiniert 16,2 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert 71 g/km; Effizienzklasse: A+  
Porsche Modellreihe Macan\*: Kraftstoffverbrauch kombiniert 11,8 – 6,7 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 216 – 159 g/km; Effizienzklasse: E-B  
\* Bandbreite in Abhängigkeit vom verwendeten Reifensatz  
Porsche 918 Spyder: Kraftstoffverbrauch kombiniert 3,1 – 3,0 l/100 km; Elektrischer Energieverbrauch kombiniert 12,7 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen 72 – 70 g/km; Effizienzklasse: A+

**GO**